

# Bienenwachstücher



Bienenwachstücher selber machen geht schnell, ist ganz leicht und du kannst damit super Frischhaltefolie ersetzen. Das ist ein tolles Projekt zur Stoffresteverwertung und spart jede Menge Müll und Geld. Du kannst mit diesen Tüchern fast alle Behälter abdecken oder Lebensmittel darin einwickeln.

# Für 3-4 Tücher brauchst du:

- Baumwollstoffe
- ca. 100g Bienenwachspastillen (Eine gute Alternative zum Bestellen aus dem Internet ist es auch, das Bienenwachs direkt bei einem Imker vor Ort zu kaufen)
- 1 EL Kokosöl
- Backpapier
- Bügeleisen
- Schere
- Silikonpinsel



# Und so wird das Bienenwachstuch hergestellt:

- **Schritt 1:** Schneide dir zunächst Quadrate oder Kreise aus Baumwolle zurecht. Die Größe kannst du frei wählen, je nachdem wofür du die Bienenwachstücher verwenden möchtest. Bewährt haben sich die Größen 18 cm x 20 cm, 25 cm x 28 cm und 33 cm x 35 cm.



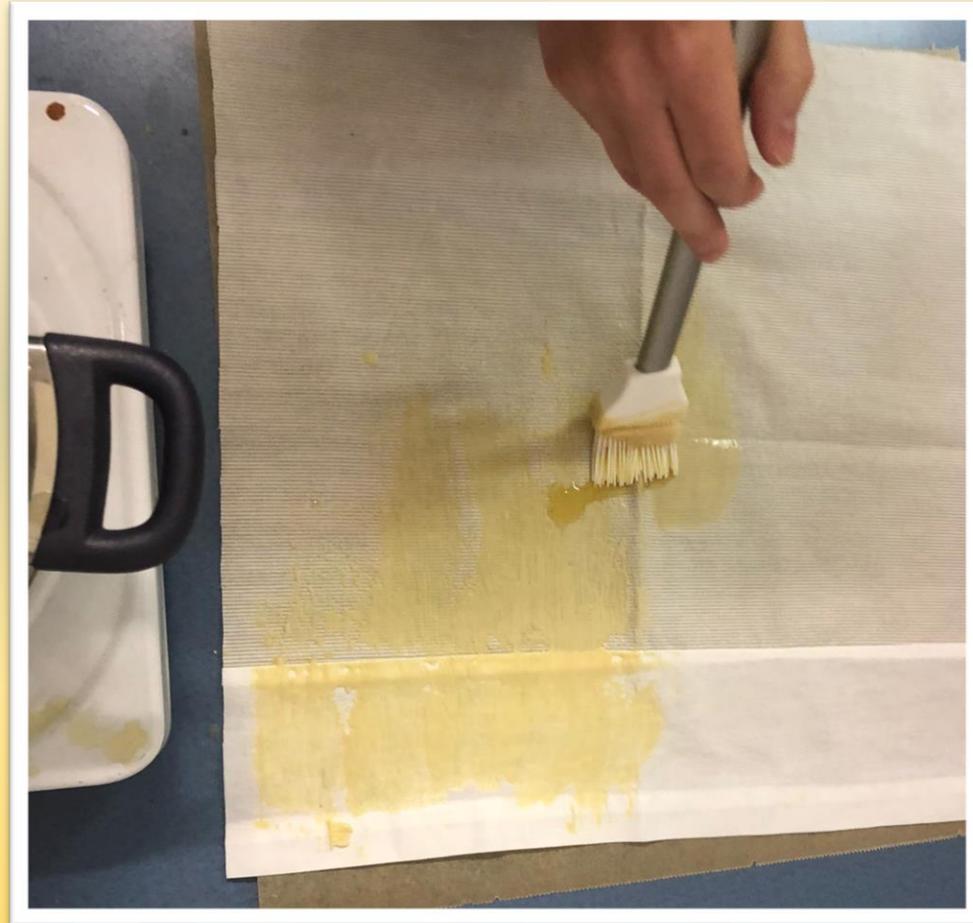
**Schritt 2:** Zuerst musst du das Bienenwachs vorsichtig im Wasserbad schmelzen. Vorsicht: das Wasserbad darf nicht zu heiß sein.



**Schritt 3:** Jetzt gibst du zu dem Bienenwachs ein wenig Kokosöl dazu und rührst so lange bis alles vollständig geschmolzen ist.



**Schritt 4:** Nun legst du dir am besten Backpapier unter und bestreichst deine vorhin zugeschnittenen Stoffstücke von beiden Seiten großzügig mit dem Wachs.



**Schritt 5:** Nachdem alle Stoffstücke mit Bienenwachs eingepinselt sind, legst du ein zweites Backpapier über den Stoff und greifst zum Bügeleisen.



**Schritt 6:** Wenn das Bügeleisen die richtige Temperatur (in diesem Fall Baumwolle) erreicht hat, kannst du loslegen mit dem Bügeln. Das Wachs schmilzt dabei sofort wieder und dringt so gleichmäßig in den Stoff ein. Deine Bienenwachstücher sind jetzt mit dem Wachs imprägniert. Sobald der Stoff abgekühlt ist, kannst du die Tücher auch gleich verwenden.



# Reinigen und auffrischen

- **Bienenwachstuch reinigen**
  - Das Bienenwachstuch sollte nach jeder Benutzung mit kaltem Wasser abgespült werden. Ab und zu kann man auch ein sanftes Spülmittel zum Reinigen verwenden. Dieses sollte aber auch gründlich abgespült werden. Man kann zum Reinigen auch zusätzlich eine sanfte Bürste verwenden, falls sich hartnäckige Lebensmittelreste an das Bienenwachstuch geheftet haben.
  - **Wichtig:** Nicht mit heißem Wasser abspülen, damit das Bienenwachs nicht anfängt zu schmelzen und sich bei jeder Reinigung eine Bienenwachsschicht löst. Dies könnte dazu führen, dass man das Bienenwachstuch nicht so lange verwenden kann.



- **Bienenwachstuch auffrischen**

- Fangen die Bienenwachstücher irgendwann an nicht mehr optimal zu halten, das Wachs fängt an zu bröseln oder ähnliches, dann wird es Zeit das Bienenwachstuch aufzufrischen. Dazu legt man ein Backblech mit Backpapier aus, legt das Bienenwachstuch darauf und schiebt das Ganze für ein paar Minuten bei ca. 70-85 Grad in den Ofen. Anschließend nimmt man das Bienenwachstuch aus dem Ofen und schwenkt es ein paar Mal hin und her, bis das Bienenwachs abgekühlt und getrocknet ist.
- Falls es dann aber doch mal soweit ist und das Bienenwachstuch den Geist aufgibt, gibt es auch dafür eine Upcycling-Idee. Schneidet das Bienenwachstuch in etwa 5 cm dicke Streifen, rollt diese Streifen ein und verwendet sie im Winter als Kaminanzünder und im Sommer als Grillanzünder.

